Riedel-Verein–Thomaskirche

IV. Aufführung 1899/1900

am Himmelfahrtstage, den 24. Mai, Abends 8 Uhr.

Solo-Gesang: Frl. **Gertrud Fritzsch.**
Orgel: Herr **Paul Homeyer.**

Robert Schumann (geb. 8 Juni 1810) } op. 60 No. 6: Bach-Fuge für Orgel. op. 141 No. 4: Talismane f'r Doppel-Chor. aus op. 147: Offertorium für Sopran-Solo u. Orgel.
Franz Liszt, Fantasie und Fuge über B-A-C-H für Orgel.
Peter Cornelius, op. 18: „Liebe". 3 Chorlieder f. 6- u. 8stimmigen Chor.
Peter Cornelius, op. 2 No. 2: „Geheiligt werde Dein Name" } für Sopran-Solo u. Orgel.
Ludwig Neuhoff, op. 20: „Ich möchte heim!"
Alexander Ritter, op. 4 No. 12: „Wohl bin ich nur ein Ton". 6stimmiger Chor.
Wilhelm Berger, op. 54 No. 3: „Gross ist der Herr". 6stimmiger Chor.

Oeffentliche Hauptprobe: Mittwoch, den 23. Mai, ½8 Uhr Abends.

Eintrittskarten zum Concert (3, 2,50, 2 u. 1,50 ℳ) und zur Hauptprobe (1 ℳ) sind zu haben in der Hofmusikalienhandlung von P. Pabst, Neumarkt 26; Concertkarten zu ermässigten Preisen für Studirende der Universität bei Herrn Castellan Meisel, Augusteum, für Studirende des Conservatoriums bei Herrn Franz Jost, Petersteinweg 1.

Versteigerung von Patenten.

Montag, den 21. Mai, Verm. 11 Uhr, sollen in unserem Auctions-Local, **Berlin SW, Leipzigerstr. 59,** durch den Gerichtsvollzieher Herrn Fischer die aus einer Concursmasse stammenden Patente für Smyrnateppich-Fabrikation und Smyrna-Handarbeiten und zwar Belgisches Patent, Englisches Patent, Italienisches Patent, Dänisches Patent, Schwedisches Patent, Norwegisches Patent, Kanadisches Patent meistbietend versteigert werden. Die Original-Patent-Urkunden befinden sich in Händen des Gerichtsvollziehers Fischer. Original-Teppiche und Smyrna-Arbeiten sind im Auctions-Local zur Besichtigung und Information für Reflectanten ausgelegt.

Timme & Werther,
Auctionatoren und Taxatoren,
Mitglieder des Verbandes Deutscher Auctionatoren,
Berlin SW, Leipzigerstr. 59. Fernspr. I, 7567.

Kunst-Auction von C. G. Boerner in Leipzig.

Dienstag, den 12. Juni 1900:
Künstlerischer Nachlass
des Malers **Friedrich Geselschap** † Rom 1898.
Aquarelle moderner Künstler.
Neuere Handzeichnungen u. Aquarelle: L. Richter etc.
Illustrirte Kataloge zu beziehen durch die Kunsthandlung von C. G. Boerner in Leipzig, Nürnberger Strasse 44.

Bücher-Auction Königsstrasse 1, 1. Etage.

Morgen, Montag, Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr ab: Geschichte mit ihren Hilfswissenschaften. Biographien, Briefwechsel, Memoiren. Länder- und Völkerkunde. Reisen. Karten. Rechts- und Staatswissenschaft. Theologie. Philosophie. — Kataloge stehen gratis zu Diensten.

Gesellschafts- und Einzel-Reisen nach

Paris 1900

zur Welt-Ausstellung jeden Donnerstag.
Eleganten erstklassiges Arrangement.
7 und 12 Tage von 150 Mark an.
Hôtel l'Avenue, unter eigener Leitung, direct an der Ausstellung gelegen. — Prospecte kost-frei durch die
„Compagnie Comet" in Dresden.

Pariser Weltausstellung 1900.

Ausnahmsweise Preis-Ermäßigung von 50%.
Giltig nur für den Monat Mai.
Eine Woche in Paris für 45 Mk.
Einzelreise mit allen Zügen in jeder Fahrclasse.
Nähere Auskunft wie auch franco Zusendung ausführlicher Prospecte durch die General-Vertretung der Allgemeinen Pariser Reise-Compagnie (Compagnie Générale de Voyages), Grund-Capital 1 Million Francen.
A. von Slavinski,
Berlin SW., 55 Belle Alliance-Straße 55.

A. priv. Buschtěhrader Eisenbahn.

In der am 15. Mai 1900 abgehaltenen General-Versammlung wurde dem Verwaltungsrathe für die Rechnungen des Jahres 1899 das Absolutorium ertheilt.

Der Einlösungsbetrag für die per 1. Juli d. J. laufenden Coupons wurde, und zwar für jene der

Actien Litt. A à 8. W. Fl. 525 mit 8. W. Fl. 76.50 = K. 153.—
Genussscheine von Actien Litt. A mit 8. W. Fl. 50.25 = K. 100.50
Actien Litt. B à 8. W. Fl. 200.— mit 8. W. Fl. 26.— = K. 52.—
bestimmt.

Die Einlösung dieser Coupons erfolgt vom 1. Juni d. J. an gegen Einlieferung derselben bei
der Hauptcassa der Gesellschaft in Prag,
„ k. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt in Wien,
„ **Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt in Leipzig,**
den Herren M. A. von Rothschild & Söhne in Frankfurt a/M.,
„ „ L. Behrens & Söhne in Hamburg,
der Discento-Gesellschaft in Berlin,
„ Bayerischen Vereinsbank in München.

Als Mitglied des Verwaltungsrathes wurde Herr kais. Rath Siegmund Beer wiedergewählt.

Prag, am 15. Mai 1900.

Der Verwaltungsrath.
(Nachdruck wird nicht honorirt.)

Vaterländische Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Elberfeld.

Das Protokoll der 79. General-Versammlung betrifft den Jahresbericht und die Wahlen.

Der Geschäftsstand war am 1. Januar 1900 folgender:

Die laufende Versicherungs-Summe	ℳ	4,637,398,656 — ₰
Die Prämien- und Zinsen-Einnahme	„	8,118,700 — „
Die Capital- und Prämien-Reserve für eigene Rechnung	„	7,712,408 — „
Das Grund-Capital der Gesellschaft	„	6,000,000 — „

Die unterzeichneten Vertreter der Gesellschaft, bei welchen auch die Jahresabschlüsse zur Einsicht offen liegen, sind gern bereit, nähere Auskunft zu ertheilen und bei Aufnahme von Versicherungen jede Erleichterung zu gewähren.

Robert Elkisch, Hauptagent, Leipzig, Salzgäßchen Nr. 3.
Wiedemann & Voigt, Agenten, Liebertwolkwitz, am Bahnhof.
G. A. Liebers, Agent, Markranstädt.
Otto Sperling, Agent, Leipzig-Plagwitz, Jahnstraße Nr. 33.

Neubau des Barackenlagers für den Truppenübungsplatz Posen.

Für den Neubau des Barackenlagers auf dem Truppenübungsplatze Posen sollen am 13. Juni d. Js. Vormittags 11 Uhr im Geschäftszimmer des Garnison-Baubeamten Posen II, Bergstraße 2a, öffentlich verdungen werden:

Die sämmtlichen Bauarbeiten mit Ausnahme der Ofenarbeiten, der Be- und Entwässerungsarbeiten, sowie eines Theiles der Dachdecker- und Klempnerarbeiten

im Loose Ia

für 2 massive Hauptmannsbaracken, veranschlagt zu	36 716,34 ℳ
4 massive Brautmannsbaracken, veranschlagt zu	65 435,08 „
6 massive Mannschaftsbaracken, veranschlagt zu	117 473,16 „
1 massives Regiments-Küchengebäude, veranschlagt zu	32 471,74 „
3 massive Bataillons-Küchengebäude, veranschlagt zu	94 427,43 „
8 Fachwerkslatrinengebäude, veranschlagt zu	36 698,40 „
zusammen	403 222,15 ℳ

im Loose Ib

für 2 massive Hauptmannsbaracken, veranschlagt zu	36 716,34 ℳ
4 massive Brautmannsbaracken, veranschlagt zu	65 435,08 „
6 massive Mannschaftsbaracken, veranschlagt zu	117 473,16 „
1 massives Regiments-Küchengebäude, veranschlagt zu	32 471,74 „
3 massive Bataillons-Küchengebäude, veranschlagt zu	94 427,43 „
3 massive Geschäftsbaracken, veranschlagt zu	60 944,01 „
4 massive Stabsbaracken, veranschlagt zu	55 525,36 „
1 massives Garnison-Verwaltungs-Dienstgebäude, veranschlagt zu	46 311,40 „
8 Fachwerkslatrinengebäude, veranschlagt zu	36 698,40 „
zusammen	566 002,02 ℳ

Die Angebote, abzugeben nach einem Procentsatze unter bezw. über den Anschlagssumme, sind versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen vor Eröffnung des Termins im obenbezeichneten Geschäftszimmer an den Unterzeichneten einzureichen.

Die Zuschlagsfrist beträgt 3 Wochen.

Die Verdingungsunterlagen liegen im Neubaubureau des Truppenübungsplatzes Posen — im Schlosse Biedrusko bei Ghlinowo — zur Einsicht aus und können auch von dort gegen post- und bestellgeldfreie Einsendung des Betrages in Baar für Loos Ia zu 6.00 ℳ, für Loos Ib zu 7.00 ℳ vom 26. Mai d. Js. ab bezogen werden.

Hallbauer,
Königlicher Garnison-Bauinspector.

Jagdverpachtung.

Die Jagd im hiesigen bäuerlichen Jagdbezirke, circa 530 Acker enthaltend, mit etwas Waldbestand, soll

Mittwoch, den 30. Mai,

öffentlich im Wege des Meistgebots, jedoch mit Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten und der Ablehnung sämmtlicher Gebote, auf die Zeit vom 1. Septbr. 1900 bis mit 31. August 1906 verpachtet werden. Pachtlustige werden eingeladen, gedachten Tages **Nachmittags 5 Uhr im Gasthofe** hierselbst sich einzufinden und ihre Gebote zu thun.

Die Pachtbedingungen sind im Gasthofe hierselbst ausgehangen, als auch beim Jagdvorstand einzusehen.

Kühnitzsch, den 20. Mai 1900.
H. Hornig, Jagdvorstand.

Zwangsversteigerung.

Freitag, den 25. Mai 1900, vormittags 10 Uhr
versteigere ich gegen Barzahlung im **Kunsch'schen Fabrikgrundstücke Aue-Zeitz, Weißenfelserstraße:**
Circa 2300 Zentner Rohthon, 17 Loriisen, 2 Koller, Kollergangteile, 2 Ziegelpressen, 1 Dezimalwage, 1 Petroleummotor, 2 alte Dampfmaschinen, 1 neue Wirbelkanne, eine große Partie versch. eis. Platten, 1 Schleifmaschine, neue Leitungsrohre, 1 Pumpe, Gußteile zu Ringöfen, altes Eisen u. versch. Anderes.

Sippel,
Gerichtsvollzieher in Zeitz.

Gr. Wein-Auction.

Morgen Montag Vormitt. 10 Uhr sollen 200 Fl. Rheinwein, div. Marken, 150 Fl. franz. Rothwein u. Portwein, 60 Fl. Champagner, Cognac, 5 Mille Cigarren bester Qualität &c. meistbietend versteigert werden.

Leipz. Auctionshaus, Centralstr. 5, Ed. Albrecht, Auctionator und Taxator.

Auction. **Montag, d. 21. Mai, früh 10 Uhr,** versteigere b. Spediteur **Wintergartenstr. 8** lagernde

15 Kisten Brech- u. Schnittbohnen,
4 Kisten feine Weißweine,
1 Reisekorb m. Rothwein u. Cigarren.
H. Müller, Auct., i. Fa. Pohle, Brühl 8.

☛ Wichtig für Familien! ☚

Schuhwaaren-Auction.

Mittwoch, d. 23. Mai, Nachm. 2 Uhr
☛ **Brühl 8, Hof I. Et.,** ☚
feinste Herren-, Damen- u. Kinderstiefel, eleg. Façons in schwarz u. farbig.
H. Müller, Auct., i. Fa. Pohle, Brühl 8.

Möbel-Auction.

Räumungshalber kommen hochfeine ☛ **Nußbaummöbel:** ☚ 1 eleg. Buffet, 2 feine Plüschgarnituren und Sophas, Herrenschreibtisch, 5 französ. Bettstell. m. Matr., Coulissen- u. Salontische, Vertikow, Trumeau u. Pfeilerspiegel, Nähtischstühle, Bilder, Teppiche, feine Gardinen, Portièren &c. **Dienstag, d. 22. Mai, früh 10 Uhr** zur Versteig.
☛ **Brühl 8, Hof I.** ☚
H. Müller, Auct., i. Fa. Pohle, Brühl 8.

Cigarren u. Waaren

aller Art werden versteigert und bevorschußt.
Schepp, Auct., Ritterstraße 35, I.

Waaren aller Branchen, Möbel &c. übernimmt z. fr. Versteig.
E. Müller, Auctionator, Tauchaerstraße 15.

Zur Reise-Saison

Gegen Verlust und Beschädigung durch

Einbruchsdiebstahl

versichert gegen feste und niedrige Prämie:
THURINGIA, Versicherungs-gesellschaft in **ERFURT.**
— Gegründet 1853. —
Gesammt-Vermögensbestand: 53 Millionen.
Generalagentur: Anton Steinhäuser, Leipzig, Rathhausring 13.

Niederländische Lebensvers.-Gesellschaft,

Direction in Leipzig.

Versichertes Capital ca. 175,000,000 Mk.
Angesammelte Reserven ca. 30,000,000 Mk.
Grundcapital 1,666,000 Mk.

Die Gesellschaft schließt außer den gewöhnlichen Lebens- und Aussteuerversicherungen nach neuen zeitgemäßen Combinationen Erlebensversicherungen in Verbindung von Rente bei vorzeitigem Ableben des Ernährers ab. Z. B.:

Ein Vater im Alter von 30 Jahren versichert zu Gunsten seiner Familie 10 000 ℳ, Tarif 28, welche spätestens nach 30 Jahren fällig sein sollen und zahlt dafür vierteljährlich 110.50 ℳ Prämie. Stirbt nun dieser Antragsteller während der Versicherungsdauer, so hört die Prämienzahlung auf und es werden den Angehörigen alljährlich 10% von der versicherten Summe, also **1000 ℳ** als Rente, und zwar so lange gezahlt, bis die 30jährige Versicherungsdauer abgelaufen ist. Alsdann wird den Angehörigen, trotz der bereits erhaltenen Rente und ohne jeden Abzug die versicherte Summe von 10 000 ℳ ausgezahlt.

Tarif 1, gewöhnl. Todesfallvers. Für 1000 ℳ Vers.-Summe, fällig beim Tode, sind zu zahlen:

Alter	ℳ	₰
20	16	30
21	16	70
22	17	10
23	17	40
24	17	70
25	18	—
u. s. w.		
30	20	30
35	23	80
40	28	20
45	34	40

Tarif 17, abgekürzte Lebensvers. Fällig beim Tode oder bei Erreichung eines bestimmten Alters:

Alter	auf das 50. Jahr	auf das 55. Jahr	auf das 60. Jahr
	ℳ	ℳ	ℳ
20	26.—	22.10	19.50
21	27.30	23.—	20.20
22	28.60	23.90	20.80
23	29.80	24.80	21.40
24	31.10	25.70	22.—
25	32.30	26.50	22.60
u. s. w.			
30	41.60	32.80	27.—
35	58.10	42.40	33.80

Prospecte und weitere Auskünfte durch die Direction in Leipzig, Markt Nr. 11, sowie durch die Generalagenturen:

C. Hess, Leipzig, Arndtstraße Nr. 57, I.,
H. Franke, „ Alexanderstraße Nr. 9, part.,
u. d. Vertreter
A. Held, Leipzig-Lindenau, Leutzscher Straße Nr. 19,
J. Marschner, Leipzig, Sophienstraße Nr. 9,
E. Etzold, „ Fleischplatz Nr. 13,
J. Becker, Leipzig-Vollmarsdorf, Ludwigstraße Nr. 109, II.

Alemannia,

Versicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.

Zu der am **Donnerstag, den 7. Juni 1900, Abends 8 Uhr** in Leipzig, **Restaurant „Casino zum Rosenthal",** Rosenthalgasse 8/10, stattfindenden

Generalversammlung

werden die Mitglieder hierdurch ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:
1) Geschäftsbericht.
2) Decharge-Ertheilung.
3) Beschlußfassung über Vertheilung des Reingewinnes.
4) Neuwahl zweier Mitglieder zum Aufsichtsrath.
5) Ernennung der Prüfungsabordnung für das Jahr 1900.
6) Statuten-Aenderung.

Vor den bevorstehenden **Sommerreisen** empfehlen wir dringend, Hausmobiliar und Werthgegenstände gegen

Einbruch und Diebstahl

bei der **Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft**

zu versichern. Die Bedingungen sind **liberal** und **frei von Härten. Coupon-Policen** für Haushaltungen bis zum Werthe von

M. 10,000	Jahresprämie	M. 5.—
„ 20,000	dto.	„ 10.—
„ 30,000	dto.	„ 15.—

Prospecte werden auf Wunsch **kostenfrei** zugesandt. Auskunft ertheilen die Agenten der Gesellschaft **J. F. W. Ryssel,** Theaterplatz 1, **Eduard Glaiger,** Gartenstraße 11, **Ernst Lüders,** Gohlis, Breitenfelder Straße 10, **Albin Richter,** Thalstraße 4, **Max Schreck,** Brühl 75/77, **K. A. Buschmann,** Eutritzsch, Delitzscher Straße 72b, **H. Knopf,** Schützenstraße, **H. A. Böhme, E. H. Greder, Rob. Walther.**

Königl. Sächs. Altersrentenbank.

Capital-Einzahlungen u. Renten-Auszahlungen vermittelt kostenfrei und zu jeder näheren Auskunft — Prospecte gratis — erbietet sich die Agentur von **Heinr. Schäfer, Leipzig, Petersstr. 33.**

Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt zu Berlin.

Gegründet im Jahre 1838. Besondere Staatsaufsicht.
Bisher ausgezahlte Versicherungsbeträge: 92 Millionen Mark.
Rentenversicherung
zur **Einkommenserhöhung** und **Altersversorgung.**
Capitalversicherung
für **Aussteuer, Militärdienst** und **Studium.**
Vertreter: Julius Meissner in **Leipzig,** Johannisplatz 12, I. Franz Droschke in **Dresden,** Marienstrasse 42.

Wohlfahrts-Geld-Lotterie, Ziehung 31. Mai.
Haupttreffer **100,000 Mk.** Preis 3 Mk. 30 Pf.

Eisenacher Geldlotterie.
Hauptgewinn **135,000 Mk.** im glücklichsten Falle.
Man kann **3 Mal gewinnen** auf ein Loos.
1. Ziehung **unwiderruflich** 12. Juni, 2te 21. August, 3te 23. October. Einmaliger Preis für alle drei Ziehungen 3 ℳ 30 ₰.
7. Thüringer Geldlotterie 3 Mk. 30 Pf. Ziehung 6. Juli.
Loose empf. **Friedrich Köthe,** Leipzig, General-Debit Nürnb. Str. 5.

100,000 Mark zu gewinnen!

Diese Summe beträgt der **grösste** Gewinn der für das ganze deutsche Reich genehmigten **Wohlfahrts-Lotterie zu Zwecken der deutschen Schutzgebiete.** — Ausserdem enthält diese **Geldlotterie** noch **Gewinne** von:
Mk. 50,000 25,000 15,000 10,000 5000 1000 500 etc.
zusammen **16870 Geldgewinne** im Betrage v. **575,000 ℳ ohne Abzug!**
Ziehung 31. Mai d. J.
und folgende Tage. (Aufschub ausgeschlossen.) **Originalloose M. 3,30.** Porto und Listen **30** Pfg. extra, versendet gegen Post-Anweisung oder Nachnahme das **Bankgeschäft**
Albert Jarmulowsky, Hamburg.

Wohlfahrtsloose

à ℳ 3.30. Porto u. Liste 30 ₰.
Ziehung am 31. Mai.
Hauptgewinn **100 000 Mk. baar.**
Georg Prerauer
Staatscollecte Neustrelitz.

Hohen Umsatz

erzielen will, inserire und benütze die verbreitetsten, ausführlichsten
LEUCHS ADRESSBÜCHER
aller Länder
42 Bände
der Kaufleute, Fabrikanten, Handwerker, Gutsbesitzer, Apotheker, Advokaten, Consuls, Notare u. s. w.
Prospekte gratis durch
C. Leuchs & Co., Nürnberg.

Kosmetik, Lexikon der Schönheitspflege für Damen.
Von Specialarzt für Kosmetik Dr. Gordon in Hamburg 3 (Selbstverlag).
Preis 2 ℳ 25 ₰, elegant gebunden 3 ℳ.

Leisnig,

Pension und Rest. Eichberg,
6 Min. v. Bahnhof, direct am Fichtenwalde und Mulde gelegen, sind **freundliche Wohnungen** für Sommerfrischler zu längerem und kürzerem Aufenthalt zu vermiethen.

Finsterbergen

bei Friedrichroda im Thüringer Wald.
500 m ü. d. M.
Pension Seyfarth
in der früheren herzogl. Oberförsterei. Preis je nach Lage der Zimmer 3.50—4.50 mit voller Pension. Vorzügl. Referenzen.
Frau Sup. Dr. **Seyfarth.**

Erholungshaus Schinzel, Schwarzburg.

☛ Pension von 3.50 an mit Wohnung. Warme Bäder im Hause, Wellenbad in 1 Min., Wald in 5 Minuten erreichbar.

Luftcurort Schleusingen i. Th.

Angenehmer, billiger Sommer- und dauernder Aufenthalt. Prospect und Auskunft gratis.
Fremdenverkehrs-Verein.

Sommerfrische

Reichardtsdorf b. Bad Köstritz
bietet volle Garantie für Erholungsbedürftige, dir Wald u. Nadelholz umgeben, ruhig gel., schöne Waldwege für Ausflüge bis, bis Klosterlausnitz. Sehr billige u. gute Pension. Nähere Auskunft ertheilt
Gastw. **Franz Plötner** das.

Haus Barthol, Kipsdorf i. Erzgeb.

Familien-Pension,
vorzügliche Verpflegung u. Bedienung. Wald in nächster Nähe. Bad im Haus. Wohnungen auch ohne Pension. Geschwister **Barthol.**

Hohegeiß i/Harz.

Höchstgelegener Luftcurort in romantischer Lage, 642 Meter ü. d. M. Herrliche Umgebung. — Auskunft, Prospecte, Nachweis von Privatlogis durch die
Badecommission.

Bad Lausigk. Schöne **Privatwohnungen** für Badegäste, auch mit Kost, billig zu vermieth. Grimmaische Straße 50, bei Frau Groth.

Gasthof u. Pension **„Zu den Drei Mohren"**
Lermoos, Tirol. 1000 m Seehöhe.
Beliebter Sommeraufenthalt! Freie Lage, prachtvolle Aussicht auf die Zugspitze, Wetterstein &c. Schattiger Garten und Veranda. Zimmer von Kronen 1.20 an. Pension von Kr. 5.20 an. **Jäger,** Besitzer.

Ostseebad Devin

bei Stralsund.
Curhausbesitzer **H. Glass.**
Herrlich direct am Strande gelegen, Alles vereint: Wald, Wasser, Berge, lieblicher Punct an der Ostseeküste.
Angenehmer Familienaufenthalt, zwangloser Verkehr. Preise sehr billig.
Prospecte u. s. w. stehen auf Wunsch kostenlos zur Verfügung.